



Die Gemeindezeitung

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn

JUNI 2023



IM NAMEN DES GEMEINDERATES UND IM EIGENEN NAMEN

**WÜNSCHE ICH IHNEN
EINEN SCHÖNEN SOMMER!**

Ihr Bürgermeister Ludwig Deltl

NEUE ADRESSE: Schulstraße 13

GEMEINDEAMT



Schulstraße 13

Telefon 02287/2208 Serie

Telefax 02287/2208 - 190

E-Mail:

gemeinde@strasshofandernordbahn.gv.at

Homepage:

www.strasshofandernordbahn.gv.at

PARTEIENVERKEHR

Montag	07.30–12 Uhr
Dienstag	07.30–18 Uhr
Mittwoch	07.30–12 Uhr
Donnerstag	07.30–12 Uhr
Freitag	07.30–13 Uhr 15.00–17.30 Uhr Journaldienst

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS UND DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Dienstag	16.30–18.30 Uhr
Freitag	15.00–17.30 Uhr

Bürgermeister, EG 12
Vize-Bürgermeister, EG 10

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Dr. Koth

12. 09. 2023 10. 10. 2023

14. 11. 2023 12. 12. 2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
16.30–18.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

NOTARIAT

Dr. Rohringer

05. 09. 2023 03. 10. 2023

07. 11. 2023 05. 12. 2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
14.30–16.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

KOSTENLOSE STEUERBERATUNG

Mag. Franz Wolfbeißer
RPW Wirtschaftstreuhand GmbH

19. 09. 2023 17. 10. 2023

21. 11. 2023 19. 12. 2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
16.30–18.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

BAUSPRECHTAGE

Bausachverständiger:

DI Johann Baumgartner

Anmeldung: 02287/2208-150

08. 09. 2023 06. 10. 2023

03. 11. 2023 01. 12. 2023

8–12 Uhr, Gemeindeamt, OG 4

GEMEINDEBÜCHEREI

Gemeindehaus Schönkirchner Straße
Tel. 02287/4666-3

buecherei@strasshofandernordbahn.gv.at

Öffnungszeiten:

Dienstag, 16–19 Uhr

Freitag, 13.30–18 Uhr

**Öffnungszeiten während der Ferien:
21.07., 11.08., 13.30–18.00 Uhr**

MUTTERBERATUNG

jeweils am 2. und 4. Freitag im
Monat, 13.30–14.30 Uhr

im August keine Mutterberatung

in der Ordination Dr. Ripper
Margarete-Sandhäugl-Straße 5/Top 6

SENIORENTURNEN

Info/Anmeldung:

Uschi Toth 0664/3436968

KULTURHAUS STRASSHOF HEIMATMUSEUM

Bahnhofplatz 22
(gegenüber dem Postamt)

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertag 13–17 Uhr;

fixe Sperrzeiten:

24., 25. und 26. 12. sowie 1. 1.

Gruppen nach telefonischer
Voranmeldung unter 02287/2208

GRÜNSCHNITZWISCHENLAGER

bis Ende November:

Mittwoch, 8–12 und 13–17 Uhr

Freitag, 10–12 und 13–17 Uhr

Samstag, 8–14 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

bis Ende November:

Freitag, 8–12 und 13–18 Uhr

Samstag, 8–14 Uhr

POLIZEI



Notruf: 133 – ohne Vorwahl

Polizeiinspektion Deutsch-Wagram

Telefon 059133/3203

Fax 059133/3203-109

Polizeistützpunkt Strasshof

Gemeindehaus Schönkirchner Str. 3
Torsprechstelle

RETTUNG



Notruf: 144 – ohne Vorwahl

Ärztendienst: 141 – ohne Vorwahl

FEUERWEHR



Notruf: 122 – ohne Vorwahl

Feuerwehrhaus: 02287/3122

Fax: 02287/3122-22

office@feuerwehr-strasshof.at

Diensthabender Offizier (OVD):

0676/861800

Brandmelder beim Feuerwehrhaus

EVN

Notruf bei Gasgebrechen: 128

Wasser:

02247/790-0 (EVN Deutsch-Wagram)

Störungsmeldestelle: 02247/2800

SONSTIGES

Straßenbeleuchtung:

technik@strasshofandernordbahn.gv.at

Techn. Dienst: 0664/637 15 90

Bürgermeister: 0664/88 60 50 49

Vizebürgermeister 02287/3992

Kanalbereitschaft: 0664/652 84 85



LIEBE STRASSHOFERINNEN! LIEBE STRASSHOFER!

ERWEITERUNG KINDERGARTEN MAULBEERALLEE

Beim derzeit noch 4-gruppigen NÖ Landeskindergarten Strasshof, Maulbeerallee 10, ist die baulich dauerhafte Erweiterung um drei Kindergartengruppen geplant. Aufgrund einer Empfehlung der NÖ Landesregierung vom 31. Mai 2022 soll der Kindergarten Maulbeerallee um drei Gruppen erweitert sowie die dafür erforderlichen baulichen Adaptierungsmaßnahmen am Bestandsgebäude durchgeführt werden. Die Inbetriebnahme dieser zusätzlichen Kindergartengruppen ist für Februar 2024 geplant.

Über Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat einstimmig am 28. Juni 2022 den Grundsatzbeschluss für die Erweiterung des Kindergartens Maulbeerallee zu fassen. In der Gemeinderatssitzung am 8. November 2022 wurden dann für die Teilgeneralunternehmerleistungen inkl. Außenanlagen die Firma Leyrer und Graf beauftragt. Außerdem wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die Firma Franz Schrottmeyer GmbH mit den ausgeschriebenen Arbeiten für die Elektroinstallationen und die Firma Trenz Installations GmbH für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen zu betrauen.

Für all diese Kosten wurde im Dezember 2022 die Aufnahme von Bankdarlehen von rd. 2,6 Mio Euro beschlossen. Das Land NÖ fördert dieses Projekt mit rund 1,1 Mio Euro mit einem Zinsenzuschuss.

RADWEGE

Für die vielen SchülerInnen, die täglich mit dem Fahrrad zur Schule fahren, wird ab der Emmingerstraße entlang der östlichen Grundgrenze in der Flugfeldstraße ein kombinierter Geh- und Radweg errichtet. Nach der Querung der B8 wird der kombinierte Geh- und Radweg die Gutshofstraße weiter geführt bis zum bestehenden Schutzweg. Von der Gutshofstraße zweigt die Schönkirchner Straße in östliche Richtung ab und führt zum Schulcampus. Hier wird entlang der nördlichen Grundgrenze ein Zweirichtungsradweg geschaffen. Die in diesem Bereich vorhandene Müllsammelstelle und ein Verkaufskiosk müssen an einen anderen Standort versetzt werden. Für die Arbeiten zur Errichtung dieses kombinierten Geh- und Radweges Schönkirchner Straße/Flugfeld-

straße beschloss der Gemeinderat einstimmig die ARGE Porr – Held & Francke mit der Durchführung der Arbeiten zu beauftragen.

Ein zweites Radweg-Projekt sieht vor, den Geh- und Radweg in der Antoniusstraße, zwischen Waldstraße und Grenzstraße, der im Jahr 2022 fertiggestellt wurde, weiter in südliche Richtung, entlang der Hochwaldstraße, bis zur Gemeindegrenze Gänserndorf zu verlängern. Dabei wird analog zur Antoniusstraße ein Geh- und Radweg westlich der Fahrbahn der Hochwaldstraße errichtet. Die Gemeinde Strasshof ist Teil der Radbasisnetzregion Gänserndorf. Dieser Abschnitt ist Teil der Verbindung zwischen Strasshof und Gänserndorf Süd. Durch die Umsetzung des gegenständlichen Projekts wird damit ein weiterer Schritt für die Errichtung des Radbasisnetzes in der Region Gänserndorf vorgenommen.

SPIELPLATZ RODELBERG

Der Spielplatz Rodelberg wird komplett neu gestaltet. Dafür beschloss der Gemeinderat einstimmig Gesamtkosten in Höhe von 58.342,80 €. Für die Kleinkinder wird ein Rutschenturm und eine Zwergenwerkstatt – das ist ein Spielhaus mit Tisch und vier Stühlen aus Holz – mit schrägem Kletteraufgang und kurzer Röhrenrutsche, für die größeren Kinder eine neue Schaukel und ein großer kombinierter Rutschen- und Kletterturm angeschafft. Außerdem werden eine große Seil-Kletterpyramide und ein Tischtennistisch angekauft. Weiters kommt neu ein Calisthenics Park auf dem Spielplatz Rodelberg. Auf einem Calisthenics Park lassen sich zahlreiche Übungen mit dem eigenen Körpergewicht durchführen. Besonders beliebt sind dabei Trainingsgeräte wie Hangelleiter, Klimmzugstange und der Barren. Ein Training mit diesen Geräten deckt eine Vielzahl an Muskelgruppen ab. Dazu wird eine Wasserstelle, Sitzgelegenheiten und eine Zauneinfassung errichtet.



Ihr Bürgermeister

Ludwig Deltl

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT IM NAMEN DES GEMEINDERATES RECHT HERZLICH:



DIAMANTENE HOCHZEIT

HERBLIK Johann und Hertha



DIAMANTENE HOCHZEIT

LITZENBERGER Walter und Brigitte

GEBURT EINES KINDES

RAJKOV Marko und Tina, **Tara**

HALSMAYER Andreas und Birgit,
Constantin

KUMAR Pawan und Surekha, **Ruwan**

BORIMANN Melanie und **SOUČEK** Daniel, **Lukas**

CHYTIL Mathias und **GRÖSSL** Claudia, **Laura**

ADILI Sead und Azra, **Lira**



VERLEIHUNG EINES AKADEMISCHEN GRADES

**Diplom-Ingenieur in International
Study Program in Petroleum Engineering**

Nico **MASCHING**, Bsc.



WIR NEHMEN ANTEIL UND TRAUERN MIT DEN HINTERBLIBENEN

FIEDLER Sylvia, 1935

FINK Peter, 1957

SAUER Gertrude, 1940

BINDER Philipp, 1938



NEUE GEWERBEANMELDUNGEN

STUGGER Jürgen Wolfgang, Sillerstraße 145;
Organisation von Veranstaltungen
(Eventmanagement)

TOPIĆ Dalibor, Lärchenweg 13/Haus 2;
Elektrotechnik

HODZIC Sanela, Feldstraße 40;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

BULUT Tugba Dogan, Schulstraße 43;
Direktvertrieb

KUMAR Dalwinder, Sillerstraße 75/Haus 1;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

JULI

1. 7. **Sommerfest der SPÖ Strasshof**
ab 15.00 Uhr, Haus der Begegnung
2. 7. **Vocapella goes Pop**
19.00 Uhr, Turnsaal der EMS
5. 7. **Kinder-Ferierevent –**
Heindl Schokomuseum
12. 7. **Kinder-Ferierevent –**
ORF-Backstageführung
19. 7. **Kinder-Ferierevent –**
Bundesheer Mistelbach
22. 7. **Pensionistenverband NÖ –**
Ortsgruppe Strasshof
Felsenbühne Staatz, Musical „Zorro“
26. 7. **Kinder-Ferierevent –**
Wiener Prater
27. 7. **Pensionistenverband NÖ –**
Ortsgruppe Strasshof:
Besuch der Seefestspiele Mörbisch
Musical „Mamma Mia“
28. 7. **ORF Sommertour**
13.00–16.00 Uhr, beim Schulcampus
29. 7. **Naturfreunde Strasshof – Biotopheuriger**
14.00–18.00 Uhr, beim Biotop
29. 7. **40 Jahre Dr. Ebhart im**
Strasshofer Gemeinderat
19.00 Uhr, Dr.-Renner-Straße 19

AUGUST

2. 8. **Kinder-Ferierevent –**
Tiergarten Schönbrunn – Highlight Tour
- 4.–5. 8. **17. Strasshofer Feuerwehrfest**
Zelt beim Rodelberg
4. 8., 20.00 Uhr, Ü30 Party mit DJ
5. 8., ab 18.00 Uhr, Feuerwehrheuriger
mit dem Musikverein Strasshof
ab 21.00 Uhr „The Entertainers“

6. 8. **Dampfbetriebstag**
10.00–17.00 Uhr, Eisenbahnmuseum
9. 8. **Kinder-Ferierevent –**
Circus Pikard
16. 8. **Kinder-Ferierevent –**
Besucherwelt am Flughafen Wien
20. 8. **Dampfbetriebstag**
10.00–17.00 Uhr Eisenbahnmuseum
23. 8. **Kinder-Ferierevent –**
Straußenland Schönberg am Kamp
26. 8. **Bürgermeister-Frühschoppen**
10.00–13.00 Uhr, Messegelände
26. 8.–
2. 9. **Pensionistenverband NÖ –**
Ortsgruppe Strasshof
Sommerurlaub
26. 8. **Naturfreunde Strasshof – Biotopheuriger**
14.00–18.00 Uhr, beim Biotop
30. 8. **Kinder-Ferierevent**
Mega-Kidsparty mit Zauberclown Lucky
14.00 Uhr, Haus der Begegnung

SEPTEMBER

3. 9. **Dampfbetriebstag**
10.00–17.00 Uhr, Eisenbahnmuseum
3. 9. **Pfarrfest im Sommer**
10.00 Uhr, rund um die Pfarrkirche
3. 9. **Kinderfest „Hits für Kids“**
mit Betty Bernstein
10.00–17.00 Uhr, Eisenbahnmuseum
Kinder haben freien Eintritt
9. 9. **FPÖ Strasshof –**
Radtour mit Heurigenbesuch
15.00 Uhr, Messeplatz
10. 9. **Christengemeinde Marchfeld**
Festgottesdienst: Jesus für das Marchfeld
10.30 Uhr, Haus der Begegnung

HIT & HOPE

COCKTAILS | BAR | CAFÉ
Seyringer Straße 6, 1210 Wien

SNOOKER | POOL | DARTS
hitandhope.wien

FAHRRAD · STRASSHOF

Roland Bischetsrieder
2231 Strasshof, Grenzstraße 15
fahrrad-strasshof@aon.at; www.fahrrad-strasshof.at;
Tel.: 0676/962 40 81

**Fahrrad-Service, Fahrrad-Reparaturen,
Fahrrad-Ersatzteile, Fahrrad-Zubehör,**

Gerne hole ich Ihr Fahrrad ab und bringe es gewartet oder repariert wieder vorbei.

Strasshof und Gänserndorf/Süd gratis

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

0676/962 40 81

BUNDESHEERANGELOBUNG IN STRASSHOF

Die Rekruten des Aufklärungs- und Artilleriebataillon 3 (AAB3) aus Mistelbach wurden am 12. Mai in der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn angelobt. Die jungen Soldaten sind am 3. April eingedrückt und leisten dort ihren Grundwehrdienst ab.

Landtagsabgeordneter Rene Lobner hat beim Festakt die Landeshauptfrau vertreten. Der militärisch Höchstanzwesende war der mit der Führung beauftragte Militärkommandant von Niederösterreich Oberst Michael Lippert. Von Seiten der Kaserne Mistelbach war der Bataillonskommandant Oberst Hans-Peter Hohlweg anwesend.

Vor der feierlichen Angelobung präsentierte das AAB3 bei einer Informations- und Waffenschau Ausrüstung, Gerät und Aufgaben des Verbandes. Das AAB3 ist mit Teilen auch immer wieder bei internationalen Aufgaben im Einsatz, etwa in Bosnien, Kosovo sowie im Libanon.

Den Abschluss der Informationsschau bildete ein Platzkonzert der Militärmusik NÖ, wobei es vorher auch die Gelegenheit gab, sich mit Kostproben aus der Feldküche zu stärken.



Bataillonskommandant Oberst Hans-Peter Hohlweg



Pünktlich um 19.30 Uhr startete die Angelobung der Grundwehrdiener mit dem Treuegelöbnis. Im Anschluss daran, gab die Reitende Artilleriedivision 2 drei Salutschüsse ab. Danach erfolgte der musikalische Höhepunkt. Die Militärmusik NÖ, unter der Leitung von Oberst Adolf Obendrauf, spielte den „Großen Österreichischen Zapfenstreich“.



Oberst Hans-Peter Hohlweg und Bürgermeister Ludwig Deltl

Fotos: Dietmar Bodensteiner



HAUS DER BEGEGNUNG KINDERVERANSTALTUNGEN

Am Sonntag, dem 19. März, fand im Haus der Begegnung die dritte Aufführung im Rahmen der Kinderveranstaltungen 2022/2023 statt. Der Auftritt wurde von Moving Acts organisiert und ihr Programm „Firlifanz im Wunderland“ begeisterte die anwesenden Kinder und Erwachsenen.

Die Geschichte spielte im Urwald gleich links hinter dem großen Lebensbaum. Auf einer kleinen Lichtung hatte jemand seine Sachen vergessen, verloren oder einfach liegen gelassen. Die Kobolde, die sehr neugierig sind, entdeckten den vermeintlichen Mist am Platz und verwandelten ihn in einen Schatz. So begann ein vergnügt-verschmitztes, interaktives Musiktheater, das alle bezauberte.



Leute deshalb schon ein wenig belächeln, Elio bleibt dabei: nicht ohne den Koffer. Eines Nachts wird aber Elios Koffer vom unheimlichen Zauberschuldirektor Grandioso Majestoso geklaut. Krulix, das gutmütige Schulmonster der Zauberschule, hilft Elio seinen Koffer zurückzubekommen, wenn dieser ihm hilft die verwunschene Zauberwelt des Herzens zu retten. Damit beginnt ein unglaubliches Abenteuer, das Elios Welt mit viel Magie und Zauberei ordentlich durcheinanderwirbelt.

Das Theaterstück ELIO zeigt uns – mit viel Fantasie und Humor – wie Kinder durch Aufgaben wachsen, einen Sinn im Leben finden und wie man sie durch Vertrauen, welches man in sie steckt, bestärken und selbstständig werden lassen kann.

Die Kinderveranstaltungen sind eine großartige Initiative, die von der Gemeinde Strasshof unterstützt wird, und bietet den Kindern eine wunderbare Gelegenheit, verschiedene Veranstaltungen und Programme kennenzulernen und sich kreativ zu entfalten.

Die Veranstaltungen waren ein weiterer großer Erfolg für die Gemeinde Strasshof. Bürgermeister Ludwig Deltl zeigte sich erfreut darüber, den jungen Bürgerinnen und Bürgern von Strasshof etwas Abwechslung und Unterhaltung bieten zu können.



Am Sonntag, dem 16. April, fand dann die vierte Veranstaltung, das Theaterstück „Elio mit dem geheimnisvollen Koffer“ aufgeführt vom Theater Heuschreck, statt.

Die Geschichte handelte von Elio, den alle als „den Jungen mit dem Koffer“ kennen. Sein großer Koffer begleitet Elio auf allen Wegen. Auch wenn ihn die

46. KONZERT DER WIENER KAMMERMUSIKER

Am 18. Mai fand im Rahmen des Kulturabos um 19.30 Uhr erstmals im großen Saal des neuen Gemeindeamtes Strasshof das 46. Konzert der Wiener Kammermusiker statt. Die Wiener Kammermusiker – das Kammermusik-Ensemble der Wiener Symphoniker – verwöhnten das Publikum dieses Mal mit einem ausgesuchten Programm, das die Vielfalt der Kammermusik zeigte.

Vor der Pause wurde das sehr bekannte Klarinettenquintett von Johannes Brahms gespielt. Im zweiten Teil erklang das serenadenartige Septett des schwedischen Komponisten Franz Berwald.

Die zahlreichen Besucher waren begeistert von den wie immer hervorragend gespielten Stücken. Bür-



germeister Deltl gratulierte herzlich zu diesem gelungenen Kulturabend und freut sich schon auf das nächste Konzert.

SPIELPLATZFEST AM GENERATIONENSPIELPLATZ

Das bereits zur Tradition gewordene jährliche Spielplatzfest fand heuer am 20. Mai am Generationenspielplatz in der Gustav-Mahler-Straße statt.

Zu den heurigen Attraktionen gehörten neben dem Kettenkarussell, eine Luftburg und eine Kindereisenbahn sowie Ponyreiten.

Der gesamte Spielplatz mit seinen vorhandenen Spielgeräten wurde von den Kindern intensiv genutzt. Bei Gratis-Eis von der Firma Gourmet und Getränken, welche die Gemeinderäte verteilten, konnten sich die Kinder die notwendige Abkühlung holen. Für das leibliche Wohl der Erwachsenen sorgten die Pfadfinder sowie die Kinderfreunde mit Kaffee und Kuchen.

Bürgermeister Deltl ist stolz und erfreut, dass so viele Besucher zum Spielplatzfest kamen. Sein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, hier voran natürlich dem Bauhofteam, den Kinderfreunden und den Pfadfindern, aber auch der Firma Lodner, den Reit- und Pferdefreunden „Happy-



Horses“, dem Roten Kreuz, der Firma Gourmet, der Volkshilfe, dem Projektteam Strasshof.Klimafit und der Marchfelder Bank. Auch 2024 soll es wieder ein Spielplatzfest – dieses Mal am Spielplatz Rodelberg, der bis dahin wesentlich ausgebaut wird – geben.



SPENDENÜBERGABE

ERLÖSE VOM MAIBAUMFEST

Traditionell wurde am 1. Mai unter der Organisation der Gemeinde Strasshof und unter Mitwirkung der FF Strasshof der Maibaum aufgestellt.

Der Wettergott meinte es zum Glück gut, da dieses Jahr kein Zelt zur Verfügung stand, und so wurde das Maibaumfest von geschätzten 600 Strasshoferinnen und Strasshofern besucht. Musikalisch wie immer begleitet von der Regionalmusikschule Strasshof unter der Leitung von Direktor Norbert H. Suchy mit Bläser- und Singklassen in Kooperation mit der Volks- und Europamittelschule, dem Jugendblasorchester, Big Band, sowie dem Drums Ensemble des Musikvereins Strasshof und der Volkstanzgruppe der Pfadfindergilde Strasshof.

Außerdem haben noch folgende Vereine bei diesem Fest mitgewirkt und -geholfen: Pensionistenverband, Laufclub, ASKÖ Sportverein, Naturfreunde, die ÖBB-Kleingartenvereine, SPÖ-Ortsorganisation, ARBÖ-Ortsclub, Kinderfreunde, NÖ Volkshilfe, ÖVP-Ortsorganisation, Sport- und Kulturverein der Feuerwehr, Verein Happiness, FPÖ-Ortsorganisation, die Grünen, BL Für Strasshof – Dr. Ebhart, Tischtennisclub Strasshof, Freiwillige Feuerwehr, Tigerfeet-Linedancer, Verschönerungsverein und SSV Stockschützen Strasshof.

Der Reinerlös des Strasshofer Maibaumfestes geht dieses Jahr je zur Hälfte an die Regionalmusikschule und den Verein Happiness.

Am Dienstag, dem 9. Mai, übergaben Bürgermeister Deltl und Vize-Bürgermeister DI Walter Vock somit den Betrag von je 3.300,- € an Direktor Norbert Suchy von der Regionalmusikschule und Frau Andrea Bossler und Sonja Hille vom Verein Happiness. So viel Geld ist nicht nur Unterstützung, sondern auch ein Zeichen eines gelungenen Maibaumfestes mit zahlreichen Besuchern. Desweiteren bedankt sich Bürgermeister Deltl nochmals bei allen Helfern und Mitwirkenden, die diesen Erfolg ermöglichten. 2024 wird es natürlich wieder ein Fest geben.

v. l. n. r.: Bürgermeister Ludwig Deltl, Sonja Hille, Andrea Bossler, Norbert Suchy, Vize-Bürgermeister DI Walter Vock





**Service • Wartung
Reparatur
Heizungstechnik**

0699 / 147 70 177

www.mohor-heizungstechnik.at

SPIELZEUG-GUTSCHEIN FÜR TAGESMÜTTER

Anlässlich des diesjährigen Muttertages übergab Bürgermeister Ludwig Deltl auch heuer wieder allen Tagesmüttern Blumen und einen Gutschein für den Ankauf von Spielsachen im Wert von 200,- €. Mit Rechnungsnachweis über den Ankauf von Spielzeug werden die 200,- € danach in bar rückerstattet.

Diese Anerkennung wurde in Form einer Förderung in der Höhe von 150,- € vom Gemeinderat 2004 erstmalig beschlossen und eingeführt und 2022 auf

200,- € erhöht. Diese jährlich wiederkehrende Aktion ist ein kleines Dankeschön an jene Frauen, die tagsüber Kinder berufstätiger Mütter liebevoll betreuen.

Derzeit sind vier Tagesmütter in Strasshof tätig, und zwar Susanne Hellmann vom NÖ Hilfswerk, Christina Werner und Sonja Vilimsky selbständig als freie Tagesmütter und Sylvia Ecker über Kids Care NÖ.



v. l. n. r.: Vizebürgermeister DI Walter Vock, Sylvia Ecker, Christina Werner, Susanne Hellmann, Bürgermeister Ludwig Deltl

BESUCH DER SCHÜLER:INNEN DER VOLKSSCHULE AM GEMEINDEAMT

Am 22. Mai sowie am 5. und 6. Juni stateten alle sieben Klassen des 3. Jahrganges der Volksschule Strasshof dem neuen Gemeindeamt in der Schulstraße 13 im Rahmen des Sachunterrichts einen lehrreichen Besuch ab.

Bürgermeister Ludwig Deltl nahm sich Zeit und erklärte den Schülerinnen und Schülern persönlich, wie eine Gemeinde aufgebaut ist und welche Tätigkeiten sie umfasst. Weiters konnten die Volksschüler:innen auch verschiedene Ideen und Wünsche einbringen, die sie gerne in ihrer Gemeinde umgesetzt hätten. Anschließend lernten die interessierten kleinen Einwohner noch alle Mitarbeiter:innen des Gemeindeamts kennen und erfuhren so auch von den vielen verschiedenen Tätigkeitsbereichen in der Gemeinde.

Alle Schüler:innen bekamen als Abschluss dieser interessanten Führung vom Bürgermeister eine Bilderchronik und eine Tafel Schokolade als Geschenk.

Bürgermeister Ludwig Deltl im Kreise der Schüler:innen im neuen Sitzungssaal



DER SCHOKOLADE UND DEM PALMÖL AUF DER SPUR

In der Europa-Mittelschule Strasshof fanden am 10. Mai im Rahmen der „Fairen Wochen Niederösterreich“ fünf Workshops mit Südwind NÖ statt. Es drehte sich dabei alles um die Schokoladen- und Palmölproduktion und wie diese nachhaltig und fair gestaltet werden kann.

Rund 8,5kg Schokolade werden pro Kopf in Österreich jedes Jahr vernascht. Doch wie steht es um die Herstellung der bittersüßen Versuchung? In spielerischer Form wurden die Hintergründe dieses beliebten Genussmittels erforscht. Südwind-Referentin Laura Jindrak ging mit den Schüler:innen dreier 3. Klassen wichtigen Fragen auf den Grund: Wie schaut eine Rohkakaobohne aus und was ist Kakaobutter? Wie wird Schokolade erzeugt und wer verdient dabei am meisten? Im Jahr 2001 haben die großen Schokolade-Konzerne versprochen, Kinderarbeit bis 2020 um 70 Prozent zu reduzieren.

Laut einer Studie der Universität Chicago aus 2020 müssen alleine in der Elfenbeinküste und Ghana immer noch etwa 1,5 Millionen Kinder unter besonders ausbeuterischen Bedingungen arbeiten. Beide Länder sind zusammen für 60 Prozent der globalen Kakaoproduktion verantwortlich und beliefern auch in Österreich namhafte Marken. Um auf die Missstände aufmerk-

sam zu machen, präsentierten im März die Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 und Südwind auch in diesem Jahr wieder den bewährten Schoko-Osterhasen-Check. Insgesamt 33 Schokoladen-Osterhasen wurden unter die Lupe genommen. Die sechs Testsieger tragen das EU-Bio- und das Fairtrade-Gütesiegel und sind somit sowohl aus sozialer als auch aus ökologischer Sicht am verträglichsten.



(C) Südwind

In den anderen zwei 3. Klassen stellte Südwind-Referent Jakob Rammer die Frage in den Raum was Margarine, Fertigprodukte wie Tütensuppen und Kekse gemeinsam haben? Es sind Konsumgüter, die wir fast täglich verwenden. Und all diese Produkte können Palmöl enthalten. Als eine der ertragreichsten und dadurch kostengünstigsten Nutzpflanzen erobert es nicht nur unsere Lebensmittel, sondern findet sich auch in anderen Produkten, wie Waschmittel

und Nutztierfutter wieder. Dabei sind den Konsument:innen die katastrophalen ökologischen und sozialen Auswirkungen der Palmölgewinnung in den Anbauländern meist nicht bekannt. In Indonesien und Malaysia kommt es immer wieder zu massiven Menschenrechtsverletzungen, Lebensraumvernichtung und Landraub. Die ständig steigende Nachfrage bedroht nun auch Afrikas letzte Urwälder und den

Amazonas. Durch das Abholzen von Wäldern und das Trockenlegen von Moorböden trägt der Hunger nach dem billigen Öl massiv zur Klimakrise bei.

Die Schüler:innen der EMS Strasshof lernten im Workshop auch über den fairen Handel. Bei FAIRTRADE geht es um die Gestaltung ökologisch und sozial nachhaltiger sowie transparenter Handels- und Verarbeitungswege. Der faire Handel setzt auf langfristige Partnerschaften mit

den Kleinbäuerinnen und Kleinbauern und möchte die Menschen hinter dem Produkt sichtbar machen. Südwind empfiehlt beim Einkauf auf FAIRTRADE- und Bio-Zertifikate zu achten, um gerechte Bedingungen für die Arbeiter:innen zu sichern und Kinderarbeit auszuschließen. Denn mit diesem kleinen Zeichen kann ein wichtiger Beitrag zur Bekämpfung von Armut geleistet werden.

Nähere Informationen:

Südwind Niederösterreich

Bahngasse 46,
2700 Wiener Neustadt
02622/24832

noe@suedwind.at
www.suedwind.at/niederoesterreich

Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit über 40 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des Südwind-Magazins und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreich globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen- und Informationsarbeit, engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt. www.suedwind.at/niederoesterreich

TOP ENGLISH TALENT

WETTBEWERB FÜR ALLE MITTELSCHULEN IN NÖ

Die besten Englisch-Schülerinnen und Schüler des 4. Jahrganges der Europamittelschule Strasshof haben am Wettbewerb „Top English Talent“ teilgenommen.

Das Thema des Wettbewerbes war „my town“, und Aufgabe war es, den eigenen Ort digital vorzustellen und zu präsentieren. Dieses Projekt wurde außerhalb der Regelschulzeit, jeweils Mittwoch nachmittags, durchgeführt. Insgesamt haben acht Schüler und Schülerinnen über ein Monat daran gearbeitet, getüftelt und gefeilt.

Da die EMS Strasshof alle technischen Voraussetzungen für so ein Medienprojekt bietet, war die Umsetzung zwar aufwendig, aber sehr gut möglich. Die Bibliothek der Schule hat sich kurzerhand in ein Filmstudio

verwandelt, da sich die SchülerInnen für einen Mix aus Green-screen-Technik und Live-Videos entschieden haben. Sämtliche Arbeiten des Projektes, vom Verfassen des Textes, über das Filmen und Moderieren bis hin zur technischen Nachbearbeitung, sind 100% die Eigenleistung der Schülerinnen und Schüler. Neben dem Sprachtraining konnten die Schülerinnen so auch ihre Medienkompetenz in vielerlei Hinsicht vertiefen.

Das Endergebnis kann sich sehen lassen: die EMS Strasshof hat beim niederösterreichweiten Wettbewerb mit ihrem Projekt den 1. Platz erreicht.

Die betreuenden Lehrpersonen sowie die Schulleitung sind sehr stolz auf die Bemühungen und die Leistungen ihrer Schüler:innen.



Siegerfoto von links nach rechts: DMS Susanne Schmid MSc, Mag. Christiane Teschl-Hofmeister, SQM Eva Rosskopf, Tobias Wagner-Ipek, Paul Kolan, Vanesa Kominlija, Maria-Magdalena Nowak, Caroline Wagner-Ipek, Emanuela Rusu, Angelina Bhogal, Aliya Caner, Anton Ottacher MA, Anita Rossak BE, DMS Helmut Strohmayer BE

BUSLOTSENPROJEKT

Anlässlich der Weiterführung und Entwicklung des Buslotsenprojektes nach der Pandemie fand ein Treffen der Buslotsen der EMS Strasshof mit mehreren Klassen der Volksschule statt. Die Buslotsen stellen ihre ehrenamtliche Tätigkeit vor und ersuchten die Schüler:innen: „**Bitte drängt nicht und achtet auf die Kleinsten, damit es an den Haltestellen und im Bus angenehmer und sicherer wird**“.

Ebenso lautet der tägliche Appell der Schulwarte an der Haltestelle vor der Schule, die für jede Unterstützung seitens der Schüler dankbar sind.

Bürgermeister Ludwig Deltl begrüßte das ehrgeizige Ziel der engagierten Jugendlichen und wünschte ihnen viel Erfolg, damit auch im nächsten Schuljahr weitere Schüler:innen das Buslotsenprojekt mittragen.

Die Marktgemeinde Strasshof und das Land NÖ unterstützen dieses Projekt, das von der Mittelschule und dem KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) betreut wird.



Gerhard Nemeth

Mobil 0664 73505927

gerhard.nemeth@aon.at, gerhard.nemeth@kabelplus.at

Im Auftrag des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
Kontakt: KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
Service Center Tel: +43 5 77077 DW 4000
aktionen@kfiv.at



Sehmanufaktur Litzenberger- Ihr Spezialist für Brillen und Kontaktlinsen

Starten Sie den Sommer mit einer neuen Sonnenbrille von Ihrem Optikerfachhandel! Natürlich auch mit Dioptrien erhältlich.
Falls Sie nicht mobil sind, kommt Ihr Optikermeister auch gerne zu Ihnen nach Hause!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00-13:00 und
14:00-18:00

Samstag 09:00-13:00

Hauptstraße 311/2, 2231 Strasshof

Telefon: 02287/5652

E-Mail: office@sehmanufaktur.at

HP: www.Sehmanufaktur.at



SEIT 1924
EDUARD MANHART GESMBH
STEINMETZMEISTER

Alle Arbeiten mit Marmor, Granit oder Kunststein

Eigene Kunststeinerzeugung mit ÖNORM Zertifikation

Eigene Grabsteinerzeugung im Steinwerk, mehr als 200 Grabsteine lagernd

Montieren von Grabanlagen oder Gruftanlagen auf allen Friedhöfen



2232 Deutsch-Wagram, Hausfeldstrasse 15

Tel. + Grabsteinverkauf: 02247 / 2271

Unsere weiteren Standorte: Deutsch Wagram: Friedhofstr. 11, Tel.: 0 2247 / 2271,
Wolkersdorf: Friedhofg. 6, Tel.: 0 2245 / 82144, Mistelbach: Bahnstr. 19, Tel.: 0 2572 / 4368

www.grabstein-manhart.at | office@grabstein-manhart.at

ÄRZTEHAUS STRASSHOF

NEUES ÄRZTE- UND THERAPIEZENTRUM ERÖFFNET

In Strasshof gibt es seit Jänner 2023 ein neues Ärzte- und Therapiezentrum. Das „Ärztehaus Strasshof“ in der Amundsenstraße wurde vom Strasshofer Hausarzt Dr. Philipp Balga eröffnet. Nach einer Erweiterung und Renovierung des bestehenden Gebäudes konnte das Zentrum Anfang des Jahres seine Türen öffnen.

Das Ärztehaus bietet Platz für sieben Ärzte, darunter Hausärzte, Fachärzte und Therapeuten. Neben Dr. Philipp Balga und Dr. Brigitte Lunzer sind folgende Fachärzte im Zentrum tätig: Dr. Sanja Savicic (Orthopädie), Dr. Ursula Czink (Psychiatrie und Psychotherapie), Dr. Matiullah Karwandgar (Urologie), Dr. Rita Öhlzelt (Chirurgie) und Dr. Andreas Festa (Innere Medizin und Diabetologie). Zusätzlich arbeiten Physiotherapeutin Johanna Petermann und Heilmasseurin Celine Kadlec im Ärztehaus.

Dr. Philipp Balga freut sich über die Erweiterung und betont die Vorteile sowohl für die Patienten als auch für die Mediziner und Therapeutinnen

Das breitere medizinische Angebot erspart lange Anfahrtswege, während die Ärzte von einem einfacheren Austausch untereinander profitieren können. Trotz der Modernisierung des Hauses wurde der Charme des knapp 100 Jahre alten Gebäudes bewahrt. Es wurde energieeffizient und barrierefrei gestaltet, wobei die Anforderungen einer modernen Arztpraxis erfüllt wurden.

Das Ärztehaus Strasshof bietet sieben Behandlungsräume, darunter ein Labor und ein chirurgischer Eingriffsraum, sowie einen großzügigen Wartebereich. Das Gebäude wurde thermisch saniert, was zu einer erheblichen Reduzierung des Energieverbrauchs führte. Es wird derzeit mit einer Pelletsheizung beheizt und eine Photovoltaikanlage ist in Planung.

Weitere Informationen zu den Praxen und Therapiemöglichkeiten im Ärztehaus Strasshof finden sich auf der Website www.aerztehaus-strasshof.at. Das Projekt wurde von der Architektin Ulla Ertl aus dem Zivilingenieurbüro Ertl aus Gänserndorf geplant und umgesetzt.





100 JAHRE STRASSHOF

Von 2. bis 4. Juni gab es anlässlich 100 Jahre Strasshof an der Nordbahn ein Festzelt am Messeplatz.

Viele Künstler gaben ihr Bestes, um die Strasshoferinnen und Strasshofer zu unterhalten. Angefangen hat am Freitag, dem 2. Juni, um 18.00 Uhr das Jugendblasorchester der Regionalmusikschule Strasshof, gefolgt vom Kabarettprogramm der Kernölamazonen um 20.00 Uhr, bei dem kein Auge trocken blieb.

Am Samstag, dem 3. Juni, war bereits um 14.00 Uhr das ORF-Landesstudio Niederösterreich mit seinem Vorprogramm auf der Bühne mit Andy Lee Lang und Werner Auer, die dabei auch sichtlich ihren Spaß hatten, und um 15.00 Uhr ging der ORF dann mit Radio 4/4 live aus dem Festzelt auf Sendung. Dabei gabs viele Interviews u. a. mit Andy Lee Lang, Werner Auer, der Sängerin Renate, Bürgermeister Ludwig Deltl, Vizebürgermeister DI Walter Vock, dem Bürgermeister a.D. Mag. Dr. Rolf A. Neidhart, Martina Kolan und Judith Bopler vom Verschönerungsverein und Rupert Gansterer vom Eisenbahnmuseum.

Um 16.30 Uhr spielte dann die Regionalmusikschule mit ihrer Big Band, der Schul-



- FEIER IM FESTZELT

band, dem Akkordeonensemble und Sängern:innen.

Um 18.00 Uhr ließen Werner Auer & Band mit Best of Austropop von Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich, Georg Danzer, Peter Cornelius, STS und vielen mehr aufhorchen.

Um 20.30 Uhr sorgte Marianne Mendt mit ihrer Band für Super-Stimmung im Festzelt und ließ den Abend bei altbekannten Liedern stimmungsvoll ausklingen.

Am Sonntag gab es einen ökumenischen Gottesdienst, auf den um 11.00 Uhr der Festakt folgte, untermalt vom Musikverein Strasshof.

In weiterer Folge unterhielt um 12.00 Uhr der Musikverein Strasshof mit einem Frühschoppen das Publikum.

Den grandiosen Abschluss machte dann Solo-Künstler Frankie Fortyn mit seinem Programm aus Oldies, Evergreens, Austropop, Rock'n'Roll und Country, der für einen stimmungsvollen Ausklang sorgte, welcher noch mit einem Abschlussduett mit unserem Moderator Wolfgang Medlitsch, der drei Tage lang durch das Programm führte, unterstrichen wurde.

Auch vor dem Zelt war einiges los. So gabs eine Leistungsschau der FF Strasshof und für Kinder eine Luftburgutsche sowie ein Kinderkarussell. Im Außenbereich befand sich auch ein Fototrailer, in dem man seine Erinnerung an dieses Festwochenende festhalten konnte.

Danke nochmal an alle Unterstützer, Helfer und Mitwirkenden sowie die hervorragende Verköstigung der Gastronomie! Es war wohl ein gelungenes Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.





STRASSHOF AUF DEM WEG ZUR KLIMA-VORZEIGE-GEMEINDE KLIMAFITTE PFLANZEN UND KÜHLENDE GRÜNWÄNDE FÜR STRASSHOF!

Über das Projekt „Strasshof. Klimafit!“

Das Forschungsprojekt „Strasshof. Klimafit!“ will zeigen, wie die Gemeinde Strasshof „klimafit“ gemacht werden kann. „Klimafitte“ Maßnahmen im öffentlichen Raum sollen dazu anregen, Maßnahmen zur Klimawandelanpassung auch auf Privatgrundstücken umzusetzen. Jeder noch so kleine Beitrag hilft, die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern und die Lebensqualität in der Gemeinde Strasshof aufrecht zu erhalten.

Klimafitte Pflanzen

Warum sind „klimafitte“ Pflanzen wichtig? Was macht Pflanzen „klimafit“?

Der Klimawandel führt unter anderem zu steigender Hitze, Trockenheit, und Starkregenereignissen. Dies hat einen erheblichen Einfluss auf das Gedeihen unserer Pflanzen. Pflanzen sind allerdings wiederum wichtig, um die Auswirkungen des Klimawandels zu mildern: sie kühlen unsere Umgebung, nehmen Regenwasser auf (Wasserrückhalt), und verdunsten es wieder – womit es im natürlichen Wasserkreislauf bleibt. Außerdem tragen sie zu Luftreinigung, Schallminderung und Feinstaubbindung bei, erhöhen die Lebensqualität und schaffen Lebensraum für Insekten und Vögel.

Manche Pflanzen sind den sich ändernden klimatischen Bedingungen in Zukunft nicht gewachsen – daher ist es wichtig „klimafitte“ Pflanzen einzusetzen! „Klimafitte“ Pflanzen sind Pflanzen, welche große Hitze und längere Trockenperioden gut wegstecken, aber auch mit großen Regenmengen zurechtkommen.

Vorteile „klimafitter“ Pflanzen im eigenen Garten

Die Klimaerwärmung macht auch vor unserer Gartentür nicht halt. Aufgrund der zunehmend heißen und trockeneren Sommermonate müssen wir uns viel mehr um unsere Garten- und Balkonpflanzen kümmern, mehr gießen und intensiver pflegen.

Doch es gibt auch Möglichkeiten den Garten robuster zu machen und an Hitze und Trockenheit anzupassen. Mit klimafitten, standortgerechten Pflanzen lassen sich auch mit weniger Pflege und Gartenarbeit attraktive, blühende Gärten, Terrassen und Balkone gestalten: artenreiche Kräuterrasen und Blumenwiesen kühlen und schützen den Boden in der sommerlichen Hitze vor Austrocknung, und benötigen dabei kaum Pflege. Klimafitte Bäume und Sträucher machen durch Schatten und Kühlung den Aufenthalt im Garten auch an heißen Sommertagen erträglich. Klimafitte Stauden bereichern jeden Garten mit Farben, Blüten- und Blattschmuck.

Stauden – vielfältig, robust und klimafit

Stauden sind vielfältig. Es gibt sie in Hülle und Fülle. Stauden sind mehrjährige Pflanzen, die nicht verholzen, meist im Frühjahr austreiben, sich bei Frost zurückziehen und im darauffolgenden Frühjahr erneut austreiben. Manche Stauden sind auch über den Winter grün. Ganz gleich, ob reich blühend, angenehm duftend, essbare Kräuter oder nur als reine Zierpflanze gepflanzt – Stauden bereichern Gärten auf vielfältige Weise.

Ist der gewünschte Standort im Garten trocken und sonnig, ist es auch hier ratsam klimafitte Staudenarten zu wählen. Wärmeliebende Stauden wie beispielsweise Färberkamille, Edeldistel, Katzenminze, Berg-Aster und Königskerze sind perfekt an Hitze- und Trockenperioden angepasst. Sie kommen gut mit trockeneren Plätzen im Garten klar und benötigen weniger Pflege.

Für die Wahl der passenden Staude(n), hilft die Gärtnerei Ihrer Wahl mit Tipps zu einer abgestimmten und robusten Pflanzenauswahl sicher gern weiter.

Im Projekt „Strasshof. Klimafit!“ wurde in Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Lechner eine Auswahl an klimafitten Stauden zusammengestellt. Aus dieser Kooperation heraus entstand das „Strasshof. Klimafit! Staudenkistl“.



 <p>Kuhshelle (<i>Pulsatilla vulgaris</i>)</p> <p>20 cm III-IV</p>	 <p>Lavendel (<i>Lavandula angustifolia</i>)</p> <p>40 cm VI-VII</p>	 <p>Fetthenne (<i>Sedum telephium</i>)</p> <p>40 cm IX-X</p>
 <p>Blumen-Dost (<i>Origanum laevigatum</i>)</p> <p>40 cm VII-IX</p>	 <p>Katzenminze (<i>Nepeta x faassenii</i>)</p> <p>40 cm IV-VII</p>	 <p>Königskerze (<i>Verbascum olympicum</i>)</p> <p>180 cm V-VIII</p>
 <p>Wollziest (<i>Stachys byzantina</i>)</p> <p>30 cm VI-VII</p>	 <p>Edeldistel (<i>Eryngium planum</i>)</p> <p>70 cm VII-VIII</p>	<p>Hier bekomme ich mein „Strasshof. Klimafit! Staudenkistl“:</p>  <p>LECHNER GÄRTNEREI WASSERSTADEN</p> <p>Bahngasse 1, 2231 Strasshof lechner.stauden@gmail.com +43 676/62 47 221 www.lechner-stauden.at</p>
 <p>Berg-Aster (<i>Aster amellus</i>)</p> <p>40 cm VII-IX</p>	 <p>Färberkamille (<i>Anthemis trincoria</i>)</p> <p>60 cm VI-IX</p>	

klimafitte Stauden für das „Strasshof. Klimafit! Staudenkistl“, u.a. zu erwerben in der Gärtnerei Lechner (Quellen: Fotos: Gärtnerei Lechner, Layout: RaumRegionMensch ZT GmbH)

Kühlende Grünwände

Grüne Wände haben viele Vorteile:

Sie kühlen als „natürliche Klimaanlage“ die Umgebungstemperatur, nehmen Regenwasser auf (Wasserrückhalt), verbessern die Luftqualität (Schadstofffilterung, Feinstaubbindung, Luftreinigung, Sauerstoffproduktion, CO²-Bindung), reduzieren Lärm, schaffen Lebensraum für Vögel und Insekten (Biodiversität), schützen Bauwerke vor negativen äußeren Einflüssen (Verwitterung, Hitze, Kälte, UV-Strahlung, Regen), Energiekosten für Klimaanlagen im Sommer und Heizungen im Winter können eingespart werden. Zusätzlich hat der ästhetische Wert von Grünwänden mehrfach positive Auswirkungen auf unser Wohlbefinden.

Besonderheit der „EVAPO+ Grünwände“ im Projekt „Strasshof. Klimafit!“

Die im Projekt entwickelten Grünwände haben einen besonders hohen Kühleffekt und dienen vor allem als „natürliche Klimaanlage“ im Außenbereich. Der Name der Grünwand leitet sich vom Begriff Evapotranspiration ab, was im Endeffekt mit „Verdunstungskühle“ übersetzt werden kann. Evapotranspiration ist die Verdunstung über Pflanzen, Wasser, Erde und Substrate.

EVAPO+ Grünwände sind vielseitig einsetzbar. Sie können an Gebäuden, in Kombination mit schattenspendenden Pergola-Konstruktionen oder auch als

freistehende Raumteiler, beispielsweise für Terrassen und Sitzbereiche zum Einsatz kommen.

Fertige EVAPO+ Grünwand beim neuen Gemeindeamt!

Mitte April 2023 wurde die erste EVAPO+ Grünwand beim neuen Gemeindeamt in Strasshof fertiggestellt! Die grüne Wand konnte bereits am Tag der offenen Tür (15. April 2023) auf der ostseitig gelegenen Dachterrasse des neuen Gemeindeamtes betrachtet werden. Mittlerweile hat sie durch Sonne und Regen schon eine schöne Blüten- und Pflanzenpracht erreicht.



EVAPO+ Grünwand beim Gemeindeamt Strasshof (Quelle: Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U.)

EVAPO+ Freiluftklasse bei der EMS Strasshof

Bei der Europamittelschule in Strasshof ist zurzeit eine „EVAPO+ Freiluftklasse“ in Planung! Dabei wird eine EVAPO+ Grünwand mit einer durch Kletterpflanzen begrünt und schattenspendenden Pergola-Konstruktion kombiniert. Es wird dadurch die verglaste Bibliothek der Schule (südost-ausgerichtete große Fensterfläche) beschattet und gekühlt, und im Außenraum ein kühler Aufenthaltsraum für den Unterricht und für Pausen geschaffen. Die Bewässerung der Grünwand wird mit Regenwassernutzung kombiniert (nachhaltiges Regenwassermanagement, sorgsamer Umgang mit Trinkwasser).



Visualisierung der begrünter EVAPO+ Freiluftklasse vor der EMS Strasshof (Quelle: Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U.)

Alle Interessierten, die sich vertiefend mit dem Thema auseinandersetzen möchten oder den Austausch suchen, sind herzlich eingeladen an unseren Kursen und Vorträgen teilzunehmen.

WEBINAR: 13. September, 14.00–15.40 Uhr „Erfahrungen aus der Gemeindestube“

Unter anderem wird Bürgermeister Deltl gemeinsam mit Projektvertreter:innen über das erste Projektjahr reflektieren und Einblicke in die Gemeindeperspektive geben.

Anmeldung: Für die Zusendung des Anmelde-links (via Zoom) bitte eine E-Mail an: strasshof@b-nk.at

Die EVAPO+ Freiluftklasse wird bis Herbst 2023 errichtet: Die baulichen Arbeiten beginnen in den Schul-Sommerferien und zum Schulstart im Herbst 2023 wird gemeinsam mit den Schüler:innen bepflanzt.

Die geplante EVAPO+ Freiluftklasse wird mit einer vielseitigen Staudenbepflanzung ausgeführt, die unterschiedlichste Blüh- und Duftstauden sowie Kräuter und wenn gewünscht einzelne Nutzpflanzen beheimaten wird.

Information zum Projekt

Durchgeführt wird das Projekt in einer Kooperation zwischen dem Büro für nachhaltige Kompetenz B-NK GmbH (Projektleitung), RaumRegionMensch ZT GmbH, Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U. und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn.

Kontakt: strasshof@b-nk.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Leuchttürme für resiliente Städte 2040“ durchgeführt.



Ihr starker Partner im Weinviertel & Wien, dem Marchfeld und im Bezirk Gänserndorf...

... wenn es um Lösungen und die Vermittlung Ihrer Immobilie geht.

Heidmarie Kubu
Immobilienmaklerin | Mediatorin
+43 660 455 1707
h.kubu@brainstorm.immo

Peter Schöffthaler
Immobilienmaklerassistent
+43 650 650 7013
p.schoeffthaler@brainstorm.immo

www.brainstorm.immo

2231 Strasshof an der Nordbahn



Wir bewegen Menschen und Immobilien



INFORMATION ZUM NÖ HUNDEHALTEGESETZ UND ZUR NÖ HUNDEHALTE-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023, GELTEND AB 1. JUNI 2023

Durch die Novelle des NÖ Hundehaltegesetzes, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten ist, sollen weitere Gefährdungen von Personen durch Hunde möglichst vermieden werden.

Als Maßnahmen dafür sind unter anderem neu vorgesehen:

- **Meldepflicht für alle ab 1. Juni 2023 neu angeschafften Hunde** bei der örtlich zuständigen Gemeinde – jedoch mit zahlreichen Ausnahmen (Jagdhunde, Behindertenhunde, etc.).
- **Verpflichtender „NÖ Hundepass“** (allgemeine Sachkunde) für Halterinnen und Halter von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023 – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage).
- **Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung** (€ 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde.



- **Übergangsbestimmung:** Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum **1. Juni 2025** bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde.
- Festlegung einer neuen **Obergrenze zur Haltung von Hunden** (5 Hunde) in einem Haushalt.

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung: www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html

*Sonderausstellung im Kulturhaus Strasshof an der Nordbahn/Heimatsmuseum
„Zurück in die Zukunft – ein Wandcartoon von Veronika Szücs“*

Bahnhofplatz 22 (gegenüber dem Postamt)

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Gruppen nach Voranmeldung: Tel. 02287/2208



ERSTES JUGENDBLASENORCHESTER-KONZERT DER REGIONALMUSIKSCHULE

REGIONALMUSIKSCHULE
STRASSHOF AN DER NORDBAHN

Mit Filialschulen in Markgrafneusiedl,
Raasdorf, Glinzdorf und Großhofen



Am 22. April lud die Regionalmusikschule Strasshof erstmals zum Jugendblasorchester-Konzert. Die erste Hälfte bestritten die Bläserklasse der Regionalmusikschule unter der Leitung von Hermann Vasik und das Jugendblasorchester der Musikschule Gänserndorf unter der Leitung von Ronald Unzeitig. Der Eltern- und Förderverein der Musikschule versorgte das Publikum während der Pause im bis zum letzten Platz gefüllten Haus der Begegnung mit regionalen Köstlichkeiten und Getränken.

In der zweiten Hälfte brillierte das Jugendblasorchester der Regionalmusikschule unter der Leitung von Daniel Ott. Ebenfalls anwesend waren zahlreiche Ehrengäste aus den umliegenden Gemeinden. Das Publikum war begeistert, am Ende gab es Standing Ovationen für alle Beteiligten.



der faire Credit

Siggi kann.

Tel. 05 02282 6000 -
Jetzt Beratungstermin vereinbaren
www.rrbg.at

Ganz entspannt finanzieren.

Ihr wollt auch können können? Erweitert jetzt euren finanziellen Spielraum mit dem fairen Credit.

Vermittlung des fairen Credit für die TeamBank Österreich.

Raiffeisen Regionalbank Gänserndorf

Member Bank in Strasshof

Allessauber.at

Gebäudereinigung | Schädlingsbekämpfung
Fassadenreinigung | Industriekletterer

Hauptstraße 8, 2231 Strasshof/Nordbahn
Tel. 02287/20606 0664/6464111

Sonderreinigung	Kammerjäger
Brandreinigung	Vertreibung von
Dachreinigung	Mäuse, Ratten, Marder
Fassadenreinigung	Maulwurf, Wühlmaus
Fensterreinigung	Siebenschläfer
Geruchsneutralisierung	Insektenbekämpfung
Lüftungsreinigung	Ameisen, Bettwanzen
Messie-Wohnung	Kleidermotten
Poolreinigung	Lebensmittelmotten
PV Reinigung	Schaben/Kakerlaken
Schimmelbekämpfung	Silberfische
Tatortreinigung	Hornissen, Wespen
Teichreinigung	Taubenkotentfernung
Wintergartenreinigung	Taubenabwehr



SCHNUPPERTAGE IM HERBST

IN DER REGIONALMUSIKSCHULE STRASSHOF VON 4. BIS 8. SEPTEMBER

Unsere LehrerInnen nehmen sich für alle interessierten SchülerInnen Zeit zum **gratis Schnuppern** in allen Unterrichtsfächern.

Voranmeldung per E-Mail: rms@strasshofandernordbahn.gv.at
oder über die Homepage: www.regionalmusikschule-strasshof.at

Bitte senden Sie das gewünschte Fach, das Alter und den Wohnsitz des Kindes sowie die Telefonnummer an die Regionalmusikschule Strasshof. Sie werden zwecks Terminvereinbarung zurückgerufen.

SCHNUPPERSTUNDEN

MUSIKZWERGE, MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Regionalmusikschule Schulcampus Strasshof, Schönkirchner Straße 12, 2231 Strasshof an der Nordbahn:

MUSIKZWERGE 1 (18 Monate bis 3 Jahre), **MUSIKZWERGE 2 + 3** (3 bis 5 Jahre) und **MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG** Blockflöte und Glockenspiel (ab 5 Jahre)

finden am **Donnerstag, den 7.9.2023** in der Regionalmusikschule Strasshof statt.

Die genauen Uhrzeiten erfährst du bei der **Anmeldung zum Schnuppern:**

Per E-Mail: rms@strasshofandernordbahn.gv.at
oder telefonisch: 0676 9001462 (Angelika Petermichl)

RESTPLÄTZE

KREATIVER KINDERTANZ, BALLETT, HIPHOP

Es gibt noch vereinzelt freie Plätze in verschiedenen Tanzgruppen.

Schnupperstunden dazu sind noch bis 15.9.2023 möglich.

Voranmeldung zum Schnuppern: rms@strasshofandernordbahn.gv.at
oder über die Homepage: www.regionalmusikschule-strasshof.at

VERLÄNGERTE EINSCHREIBUNG ZUM MUSIKSCHULUNTERRICHT 2023/2024

von 4. bis 30. September 2023

Es gibt noch einige Restplätze

in verschiedenen Instrumental- und Gesangsfächern

Online auf unserer Homepage: www.regionalmusikschule-strasshof.at
oder persönlich gegen telefonische Voranmeldung in der Regionalmusikschule Schulcampus Strasshof, Schönkirchner Straße 12, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Bitte Meldezettel mitbringen!

Alle Informationen zu den Schnuppertagen und zur Online-Einschreibung auf:

www.regionalmusikschule-strasshof.at

oder direkt bei Dir. Norbert Suchy: 02287 2125010 oder rms@strasshofandernordbahn.gv.at



NEUES AUS DER REGION MARCHFELD



Die Sonnenseiten der Region am Marchfeldtag in Wien

Am Freitag, dem 5. Mai, präsentierte sich unsere Region am Marchfeldtag im Rahmen des Weinviertel-Festes.

Drei Tage lang wurde im Weinviertel-Stil gefeiert, getanzt und verkostet, den krönenden Abschluss machte das Marchfeld mit regionalen Schmankerln

und stimmungsvollem Bühnenprogramm. Tausende Besucherinnen und Besucher waren begeistert. Gemeinsam mit vielen BürgermeisterInnen der 23 Marchfeldgemeinden waren auch die MitarbeiterInnen vom Regionalbüro vor Ort um das Marchfeld zu präsentieren.



Foto: Region Marchfeld

Silosophie – ein Wahrzeichen für die Zukunft

Mehr als 150 Getreidesilos prägen alleine in Niederösterreich das Landschaftsbild. Einer davon sticht nun besonders heraus: in Engelhartstetten, eine Gemeinde der Klima- und Energie-Modellregion Marchfeld (KEM), wurde das erste Wahrzeichen der Zukunft eingeweiht. Der 45 Meter hohe Siloturm dient nicht nur der Landwirtschaft, er produziert nun auch etwa 48.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr.

Die sonnenbestrahlte Seite des Turms wurde mit Photovoltaikmodulen ausgestattet, die drei weiteren Seiten wurden von den Künstlerinnen der Rip Off Crew in schwindelerregenden Höhen bemalt. Die Silosophie ist ein gemeinnütziger Verein mit jungen Menschen aus den Bereichen Photovoltaik, Architektur, Design und Ökologie die sich der innovativen Nutzung von Silotürmen widmen.



Foto: Region Marchfeld

Neue Ausstellung im Schloss Marchegg

750 Jahre bewegte Schlossgeschichte – Kunst. Kultur. Natur

Seit Mai ist die neue Ausstellung im sanierten Schloss Marchegg eröffnet. Bei den umfangreichen Arbeiten während der Vorbereitungen für die NÖ Landesausstellung 2022 kam viel Interessantes und bisher Unbekanntes

ans Tageslicht. Diese Marchfeld Geheimnisse und die spannende Geschichte der wechselnden Besitzer des Schlosses können nun bei einem Rundgang (mit oder ohne Führung) entdeckt werden. Auch die einzigartige Vielfalt der Marchauen wird den Besucherinnen und Besuchern präsentiert.



Foto: Schloss Marchegg GmbH

Kontakt: Region Marchfeld

Telefon: 02213/34370, E-Mail: office@regionmarchfeld.at

www.regionmarchfeld.at www.leadermarchfeld.at



KINDERFREUNDE STRASSHOF

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Die Kinderfreunde haben jüngst wieder an zwei traditionellen Strasshofer Veranstaltungen mitgewirkt. Und zwar am Samstag, dem 13. Mai, an der Muttertagsfeier der SPÖ und am Samstag, dem 20. Mai, am Spielplatzfest der Gemeinde am Generationenspielplatz. Beim Spielplatzfest sorgten die Kinderfreunde für Kaffee und Kuchen.

*Brigitte Neidhart, Ortsvorsitzende
(Tel. 40057)*

WIR MACHEN PAUSE!

Heuer gehen wir
von 30. Juni bis 14. September
in die Sommerpause.

WIR STARTEN WIEDER DURCH

Ab Freitag, 15. September, finden von 15–17 Uhr
wieder Heimgnachtsmitten, Spielothek und
Tischtennis im Haus der Begegnung statt.



KINDER-GO-KART-RENNEN UND BLAULICHTNACHMITTAG IN STRASSHOF

Am Samstag, dem **16. September**, findet **ab 14 Uhr** ein aufregendes Event auf dem HdB-Gelände in Strasshof statt. Neben einer spektakulären Blaulicht-Show steht vor allem das Kinder-Go-Kart-Rennen im Mittelpunkt. Schon jetzt fiebern zahlreiche junge Rennfahrer und Rennfahrerinnen diesem Event entgegen, um ihre Kräfte auf der Strecke zu messen. Das Rennen verspricht Spannung und Nervenkitzel für Groß und Klein. Es versetzt die Zuschauer und Zuschauerinnen in ein regelrechtes Rennfieber. **Die Kinder können in den Altersklassen 5, 7, 9 und 11 Jahren starten.**

Die Veranstaltung wird vom ARBÖ-Ortsclub Strasshof in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz und der Polizei organisiert. Neben dem Go-Kart-Rennen wird es eine beeindruckende Blaulicht-Show geben, bei der die Einsatzfahrzeuge im Fokus stehen werden.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. An zahlreichen Ständen können die Besucherinnen und Besu-

cher kulinarische Köstlichkeiten genießen und sich bei Kaffee und Kuchen stärken.

Das Kinder-Go-Kart-Rennen und Blaulichtevent ist ein ereignisreiches und unterhaltsames Wochenendprogramm für die ganze Familie. Der ARBÖ-Ortsclub Strasshof freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für alle.

Außerdem veranstaltet der ARBÖ-Ortsclub Strasshof am **29. September um 19 Uhr** im Haus der Begegnung ein spannendes **Tarockturnier**. Alle Tarockfreunde sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Es erwarten euch tolle Preise und ein gemütlicher Abend in geselliger Atmosphäre. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

Anfragen unter 0664/4050066

Walter Litzenberger

Vorsitzender des ARBÖ-Ortsclub Strasshof



**DIPL. PHYSIOTHERAPEUTIN
EVELYNE PUSCHNER**

TRAUMA / ORTHOPÄDIE – LYMPHDRAINAGE

Hausbesuche: **Straßhof / Gänserndorf Süd
Auersthal / Bockfließ / Deutsch Wagram**

Mobilisation – Narbenentstörung – k-Tape
Craniosacrale und Viszerale Techniken (Upledger)

WWW.PUSCHNER-EVELYNE.AT

Termine nur nach telefonischer Anmeldung
Tel: 0699 / 10 72 60 89
Praxis: Frimberggasse 2a, 2232 Deutsch Wagram



Gutschein
für eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer **Immobilie** im Wert
von **€ 400,-***

Jetzt einlösen!

Ihr Immobilienexperte vor Ort!
Julian Hofbauer
0660 468 90 35
j.hofbauer@remax-aktiv.at

2301 Groß-Enzersdorf
Rathausstraße 10

*gültig für Grundstücke
Eigentumswohnungen
Einfamilienhäuser in der
Region bis 31.12. 2023.
Keine Barablöse möglich.

RE/MAX Aktiv
© ADPEPHOTO-STOCK.ADOBE.COM

remax-aktiv.at



KULTURHAUS STRASSHOF AN DER NORDBAHN

Sehr geehrte Strasshoferinnen und Strasshofer!

Eines der Ziele unseres Vereins ist es, in Zusammenarbeit mit dem Verein „Arbeitsgruppe Strasshof“ die tragischen Schicksale jener Menschen zu dokumentieren, die in den von den Nationalsozialisten in den Jahren 1942–1945 in Strasshof betriebenen Zwangsarbeiterlagern Opfer dieses verbrecherischen Regimes geworden sind.

Insgesamt gab es in Strasshof sieben NS-Lager, nämlich das Durchgangslager westlich des ehemaligen Universalegeländes (Hauptlager) und sechs weitere kleinere Zwangsarbeiterlager. Zehntausende ausländische Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter aus ganz Europa gingen durch diese NS-Lager.

Im Heimatmuseum ist zur Dokumentation dieser sieben NS-Lager in Kooperation mit dem Verein „Arbeitsgruppe Strasshof“ ein großer Ausstellungsbereich eingerichtet worden.

Der Obmann des Vereins „Arbeitsgruppe Strasshof“, Mag. Bernhard Blank, hat heuer bereits zwei „Führungen zu den Orten der NS-Zwangsarbeit in Strasshof“ durchgeführt, am 23. April und am 28. Mai. **Zwei weitere Führungen sollen noch folgen, nämlich am 2. Juli und am 10. September.**

Jede dieser rund zweistündigen Führungen beginnt um 14.00 Uhr im Heimatmuseum (gegenüber dem Postamt) im Ausstellungsbereich „Zwangsarbeiterlager“ und führt dann weiter zu den Orten des Gedenkens wie etwa zum Erinnerungsmal, welches der Verein „Arbeitsgruppe Strasshof“ 2011 errichtet hat, zum Areal des ehemaligen NS-Durchgangslagers, zum Areal des ebenfalls mit Zwangsarbeitern errichteten ehemaligen Militärflugplatzes südlich von Strasshof und zum Waldfriedhof mit dem Massengrab und dem Gedenkstein der Gemeinde aus dem Jahr 1988. **Anmeldung zu den Führungen unter bernhard.blank@vas-strasshof.at.**

Abschließend darf ich Sie auf unsere Homepage www.kulturhaus-heimatmuseum-strasshof.at hinweisen.

Mit freundlichen Grüßen
Vereinsvorsitzender Bürgermeister a. D.
Dr. Rolf A. Neidhart



vocapella goes
POP

FEATURING **VOCA-FUNK-BAND**
LEITUNG **MARTIN STOHL**

1.7. POYSDORF
19:30 REICHENSTEINHOF

2.7. STRASSHOF
19:00 TURNSAAL DER EMS

Eintritt: Vorverkauf € 15,- | Abendkassa € 18,-
Kinder bis 14 Jahre € 10,-
Kartenreservierungen unter karten@vocapella.info oder 0676 415 74 11

blues
fashion company

Jones
OPUS
CECIL

■ Street One

Angels
THE WOMEN'S JEANS

TOM TAILOR
EST. 1962

RINASCIMENTO
MADE IN ITALY

2230 Gänserndorf, Bahnstraße 20  

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 18:00, Sa 9:00 - 17:00

www.bluesfashion.at

 **Dentallabor
LÖDL**

Lassalle Str. 33
2231 Strasshof

Tel. 0670 / 65 888 53

Zahn-technikermeister

Mo – Do 07:00 – 17:00
Fr 07:00 – 11:00

**! Termine NUR nach telefonischer
Vereinbarung !**

Email: dentallabor.loedl@gmx.at

www.dentallabor-kostersitz.at

**ÖVP
STRASSHOF**



**Am 3. Mai fand die Generalversammlung der
NÖ-Senioren/Ortsgruppe Strasshof statt.**

Zu Sitzungsbeginn gab die scheidende Obfrau Gisela Riepl einen kurzen Rückblick über die letzten Jahre, besonders über die herausfordernden Einschränkungen im Vereinsleben durch die Covid 19-Krise. Nach den Berichten der Obfrau, der Finanzreferentin und der RechnungsprüferInnen wurde dem Wahlvorschlag entsprechend der neue Vorstand gewählt. Die Wahl aller Funktionäre und Funktionärinnen erfolgte einstimmig.

In seiner Antrittsrede dankte der designierte Obmann Andreas Gruber der bisherigen Obfrau Gisela Riepl und dem scheidenden Vorstand für das Engagement und die Tätigkeiten der letzten Jahre.

„Wir hoffen, dass uns die bisherigen Mitglieder die Treue halten, wollen aber verstärkt neue Mitglieder gewinnen und ein attraktives Programm mit zusätzlichen Aktivitäten ausarbeiten.“ so Andreas Gruber. Bezirksobmann Karl Demmer und Teilbezirksobmann Ferdinand Fürhacker würdigten Fr. Riepl für ihre Tätigkeit der letzten 13 Jahre, ebenso den restlichen scheidenden Vorstand.

Nach Überreichung einer Ehrenurkunde und dem Verlesen einer Briefnachricht des Landesobmann der NÖ Senioren, Hr. Herbert Nowohradsky, wurden drei Geburtstagskinder und der bevorstehende Muttertag gefeiert.



vorne: Finanzprüferin Stv. Gisela Riepl, Finanzreferentin Eleonore Poysl, Finanzprüferin GR Gertrude Randak, hintere Reihe: Schriftführer Rudolf Homolka, Seniorenbund-Obmann GR Andreas Gruber, Obmann Stv. Johann Randak

volkspartei strasshof an der nordbahn

RÜCKBLICK

Wir freuten uns sehr, dass nach Jahren der Zwangspause wieder Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Beim diesjährigen **Strasshofer Ballfest** herrschte wieder beste Stimmung. Parteiobmann Achim Wörner konnte zahlreiche Besucher aus Politik und Wirtschaft begrüßen. Die Eröffnung wurde von den jungen Künstlerinnen und Künstlern von „Vienna Dance Kids“ gestaltet. In der Mitternachtseinlage wurden die Gäste in die Welt der Travestie entführt. Das Team des Restaurant Seven sorgte für den kulinarischen Teil. Bei der Mitternachtstombola kamen mehr als 70 Top-Preise zur Verlosung. Als Hauptpreise kamen ein Wellnessgutschein (250,- €), ein Flatscreen (499,- €) und ein Reisegutschein im Wert von 500,- € zur Verlosung. Für beste Tanzmusik sorgte die Gruppe „High-life“. Getanzt wurde bis in die frühen Morgenstunden.

Ebenso konnte im Februar der beliebte **Kindermaskenball** traditionsgemäß am Faschingssonntag stattfinden. Für die zahlreich erschienenen Besucher gab es ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

Fünf Aktivstationen, die mit einem Stationenpass absolviert werden konnten und der mit einem kleinen Geschenk belohnt wurde, Tanzspiele zum Mitmachen, eine Malecke, sowie ein Schätzspiel und eine Tombola waren nur einige der Highlights.



ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Informationen über die Bereitschaftsdienste unter www.noezz.at oder unter der Tel.-Nr. 050511.

Weitere Notdienste der Wiener Zahnärzte entnehmen Sie bitte dem Internet unter <http://wr.zahnaerztekammer.at/> – Notdienste, oder unter der Tel.Nr. 050511-1010.

JULI

1./2. 7. **Dr. Ovidiu-Eugen Sas**, Preußengasse 76,
2214 Auersthal, 02288/2335

8./9. 7. **Dr. Erich Schmöllnerl**, Ollersdorferstr. 2/5,
2251 Ebenthal, 02538/85764

15./16. 7. **Dr. Regina Hofer**, Getreidestraße 30,
2285 Leopoldsdorf, 02216/2265

Dr. Katharina Oberrauter-Losert,
Schlossplatz 3/1, 2120 Wolkersdorf,
02245/3066

22./23. 7. **Dr. Erich Liska**, Hauptstraße 95,
2123 Hautzendorf, 02245/89530

29./30. 7. **Dr. Eugen Blufstein**, Bahnstraße 66,
2291 Lasse, 02213/2217

Dr. Magdalena Sophie Bousa, Bahnstr. 20,
2130 Mistelbach, 02572/3381

AUGUST

5./6. 8. **Dr. Erich Liska**, Hauptstraße 95,
2123 Hautzendorf, 02245/89530

15. 8. **Dr. Erich Liska**, Hauptstraße 95,
2123 Hautzendorf, 02245/89530

19./20. 8. **Dr. Andreas Gass**, Waltersdorfer Str. 15,
2265 Drösing, 02536/2200

26./27. 8. **Dr. Ahmad Was Fateh**, Rathausplatz 10,
2273 Hohenau/March, 02535/26359

Dr. Anita Nourani, Brodschildstraße 4,
2000 Stockerau, 02266/71484

SEPTEMBER

9./10. 9. **DDr. P. Gamsjäger**,
Dr. Anton-Krabichler-Platz 8/5,
2301 Groß-Enzersdorf, 02249/28500

16./17. 9. **Dr. Doris Kolarik**, Josef Dunkl-Straße 1,
2130 Mistelbach, 02572/2202

23./24. 9. **Dr. Rudolf Blahout**, Korneuburger Str. 3/1,
2103 Langenzersdorf 02244/2209

ZAHNÄRZTE IN STRASSHOF:

DDr. Döllinger
Bahnhofplatz 3, Tel. 02287/4196
Öffnungszeiten: Mo, Mi 8–13 Uhr, Di, Do 12–17 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen

DDr. Schreiber
Bahnhofstraße 8a, Tel. 0681/206 656 69
Öffnungszeiten: Mo 10–18 Uhr,
Di, Mi 8.30–16 Uhr, Do, Fr 8.30–12 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen



Alles für das **Dach**

Wir decken Sie ein.

- Neueindeckung mit Prefa-Leichtmetall-Dächern
- Sanierungs- und Reparaturarbeiten
- Abdichtung und Eindeckung von Vordächern, Carports, ...
- Einbau und Austausch von Dachflächenfenstern
- Dachrinnen und sämtliche Blecharbeiten



DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER!

Der verlässliche Partner in Ihrer Nähe.

40
Jahre

SPENGLEREI
BAUM

Lessinggasse 13
2231 Strasshof
Tel. +43 2287 40391
Mobil: +43 664 180 19 88
E-Mail: spenglerei-baum@aon.at



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE

Jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr; Öffnungszeiten der Ordinationen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr.

Von 14.00 bis 8.00 Uhr rufen Sie bitte den NÖ Ärztenotdienst unter der Tel.-Nr. 141 oder die telefonische Gesundheitsberatung unter der Tel.-Nr. 1450 an.
In dringenden Notfällen rufen Sie bitte den Notruf 144!

Da KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN des Bereitschaftsdienstes möglich sind, wird ersucht, bei Bedarf telefonisch Rücksprache zu halten!



1./2. 7.	Dr. Cserko , Strasshof, 02287/4477
8./9. 7.	Dr. Ripper , Strasshof, 02287/21944
15./16. 7.	Dr. Morgenbesser* Gänserndorf, 02282/3100
1./2. 7.	Dr. Cserko , Strasshof, 02287/4477
8./9. 7.	Dr. Ripper , Strasshof, 02287/21944
15./16. 7.	Dr. Morgenbesser* Gänserndorf, 02282/3100
22./23. 7.	Dr. Rossoll* , Gänserndorf, 02282/60616
29./30. 7.	Dr. Ripper , Strasshof, 02287/21944
5./6. 8.	Dr. Kren , Strasshof, 02287/4444
12./13. 8.	Dr. Rossoll* , Gänserndorf, 02282/60616
19./20. 8.	Dr. Morgenbesser* Gänserndorf, 02282/3100
26./27. 8.	Dr. Breier , Gänserndorf, 02282/8508
2./3. 9.	Dr. Kren , Strasshof, 02287/4444

- * Dr. Breier: Brunnengasse 9, Gänserndorf
- * Dr. Rossoll: Hauptstraße 18, Gänserndorf
- * Dr. Morgenbesser: Bahnstraße 33, Gänserndorf

ORDINATIONEN IN STRASSHOF:

Dr. Cserko, Arbeiterheimstraße 3,
Tel. 02287/4477; Mo, Mi, Do, Fr 7.30–11 Uhr,
Mo und Do 17–19 Uhr

Praxisgemeinschaft Strasshof –
Dr. Balga/Dr. Lunzer, Amundsenstraße 44,
Tel. 02287/3939; Mo 8–12 und 16–18 Uhr,
Di 8–12 Uhr, Mi 8–12 und 17–19 Uhr,
Do geschlossen, Fr 8–12 Uhr

Dr. Kren, Hauptstraße 229/1, Tel. 02287/4444;
Mo, Di, Do 7.30–12 und 17–19 Uhr,
Mi geschlossen, Fr 7.30–14 Uhr

Dr. Ripper, Margarete-Sandhüagl-Str. 5/Top 6
Tel. 02287/21944; Mo, Di 8–13 Uhr, Di 16–18 Uhr,
Do, Fr 8–12 Uhr

Dr. Hekel, Arbeiterheimstraße 35/1,
Tel. 0650/666 67 90; Patientenverfügung

Dr. Mokrusa, Albert-Sever-Straße 50/24
Tel. 02287/7102; nur gegen Voranmeldung

Dr. Dawoud, Arbeitsmedizinerin, Parkstraße 2
Tel. 02287/5248 oder 0664/192 46 66;
nur gegen Voranmeldung

URLAUB:

Dr. Kren: 8.–30. 7. / Vertretung:
Dr. Balga/Dr. Lunzer, Dr. Cserko, Dr. Ripper

Dr. Balga/Dr. Lunzer: 24. 7.–11. 8.
Vertretung: Dr. Cserko, Dr. Kren, Dr. Ripper

Dr. Ripper: 14. 8.–3. 9. / Vertretung:
Dr. Balga/Dr. Lunzer, Dr. Cserko, Dr. Kren

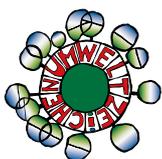
Dr. Cserko: 11.–29. 9. / Vertretung:
Dr. Balga/Dr. Lunzer, Dr. Kren, Dr. Ripper

AUSSCHREIBUNG KASSENPLANSTELLE DR. CSERKO

Da mit 1. Oktober 2023 Herr Dr. Johann Cserko seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird, wurde seitens der Niederösterreichischen Ärztekammer seine Kassenplanstelle (ÖGK, BVAEB, SVS) ausgeschrieben, um BewerberInnen die Gelegenheit zur Bewerbung für eine Nachbesetzung zu ermöglichen.

Die rechtsverbindliche Ausschreibung von Kassenplanstellen bzw. Vertrags-Gruppenpraxenstellen/Vertrags-Gruppenpraxen-Gesellschafterstellen erfolgt im Auftrag der jeweils genannten Versicherungsträger und im Einvernehmen mit der Ärztekammer für Niederösterreich.

IMPRESSUM:



UW 1312

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Strasshof, Bürgermeister,
2231 Strasshof, Schulstraße 13
Redaktion und Anzeigenverwaltung:
Marktgemeinde Strasshof, Andrea Ondrejkovics,
zeitung@strasshofandernordbahn.gv.at
Druck: Druckerei Ing. Michael Seitz,
2231 Strasshof, Hauptstraße 373

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens

ECHT GRILLZEIT!

Unsere Kurkuma und Oliven Wurzel.

Geier

geier.at |   

STRASSHOF, HAUPTSTRASSE 207, TEL: 02287/5312

STRASSHOF-SILBERWALD, SCHUBERT-GASSE 1, TEL: 0664/8467245



Nur für kurze Zeit:
3,99% Fixzins-Leasing* oder
0% Drittel-Finanzierung!™

+ bis zu € 1.500,-
SUPERBONUS

Jetzt blühen Ihnen Vorteile!

Wie auch immer Sie sich entscheiden.

Finanzieren und profitieren. In diesem Frühling sprießen bei Hyundai die Vorteile wie noch nie: Alle prompt verfügbaren Hyundai-Modelle & -Sondermodelle gibt es jetzt mit 3,99% Fixzins-Leasing oder 0% Drittel-Finanzierung – **aber nur noch bis 31.07.2023!**

TUCSON GO! 1.6 T-GDI
schon ab € **199,-**/Monat
mit 3,99% Fixzins-Leasing*

Kaufpreis: € 32.490,-
4WD Aufpreis: € 2.000,-

Einsteigen und losstarten: [hyundai.at/fruehlingsaktion](https://www.hyundai.at/fruehlingsaktion)

i30 GO! 5-Türer & Kombi, 1.5 DPI
schon ab € **139,-**/Monat
mit 3,99% Fixzins-Leasing*

Kaufpreis: € 23.090,-
Kombi Aufpreis: € 1.000,-

i20 i Line Plus 1.2 MPI
schon ab € **129,-**/Monat
mit 3,99% Fixzins-Leasing*

Kaufpreis: € 20.170,-

i10 i Line Plus 1.0 Benzin
schon ab € **109,-**/Monat
mit 3,99% Fixzins-Leasing*

Kaufpreis: € 18.090,-

KFZ-HANDEL UND FACHWERKSTÄTTE
INTER-CAR
www.intercar.at W E N D T

2231 Strasshof · Hauptstraße 1a
T +43 2287 5383 · office@intercar.at
www.intercar.at



 **HYUNDAI**

TUCSON GO! (11BGO), i30 GO! (C2BG1), i20 i Line Plus (B1BPOA), i10 i Line Plus (A3BPO), Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 5.000,- Hyundai-Bonus und € 500,- Versicherungs-Bonus. ° Weiters kommt zusätzlich modellabhängig ein Hyundai Superbonus in Höhe von bis zu € 1.500,- zum Abzug. Angebot gültig für Privatkunden. * Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: TUCSON GO! (11BGO): Kaufpreis (Barzahlungsbetrag inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 32.490,-; Anzahlung: € 9.747,-; Restwert: € 18.007,76; Laufzeit: 36 Monate; monatliche Rate: € 199,-; Sollzinssatz: 3,99% p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,40% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 186,02; Gesamtfinanzierungsbetrag: € 22.743,-; Gesamtbetrag: € 35.104,65. ** Repräsentatives Beispiel für eine Kreditfinanzierung der Bankhaus Denzel AG gem. § 5 VkrG: i20 i Line Plus: Kaufpreis (Barzahlungsbetrag inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 20.170,-; Anzahlung: € 6.723,34; Laufzeit: 24 Monate; jährliche Rate: € 6.723,33; Sollzinssatz: 0,00% p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00% p.a., Gesamtkreditbetrag: € 13.446,66; Gesamtbetrag: € 13.446,66. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge mit Zulassung vom 01.06. bis 31.07.2023 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 110-178 g/km, Verbrauch: 4,8-7,8 l/100 km. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.